



AUTHENTIC | RELEVANT | EXCELLENT | HOSPITABLE | EXCITED | GENEROUS

## Online Gruppen-Meeting leiten

Best Practice Gesprächs-Leitfaden

### Inhaltlich

Da es in einem Online-Treffen mit mehreren Teilnehmern nicht möglich ist, sich in einem Small Talk langsam an ein Gesprächsthema heranzutasten, muss man es schaffen, zielgenau zum Kern des Gespräches zu kommen.

Bei Team-Meetings ist das in der Regel kein Problem, da das Thema des Treffens klar ist.

Bei persönlichen Treffen, Kleingruppentreffen oder wenn man mit Personen zum ersten Mal im Online-Gespräch ist und es um persönlichen Austausch geht, ist das Thema häufig sehr weit gefasst. Deswegen brauchst du in solchen Online-Meetings einen Gesprächs-Fahrplan.

Diese beiden Fragen sind die Zielgedanken, die du bei jedem Gespräch im Kopf hast:

**Was tut Gott gerade in deinem Leben?**

**Was machst du mit dem, was Gott gerade tut?**

Die folgenden Fragen helfen dir, diese Zielfragen gut zu beantworten, das Gespräch gut zu starten und zielgenau zu führen. Am Ende kannst du inspirierende Gedanken weitergeben und Menschen näher zu Jesus leiten:

**1. Wie geht es dir?**

**2. Worüber freust du dich?**

**3. Mit welchen Herausforderungen hast du zu kämpfen?**

**4. Wie willst du mit diesen Herausforderungen umgehen?**

**5. Wie kann ich dir dabei helfen?**

**6. Wie kann ich für dich beten?**

### Organisatorisch

- Gute Gesprächsmoderation ist wesentlich. Jeder muss wissen, wer dran ist. Es braucht dazu einen Leiter, der das Wort erteilt.
- Alle Mikrofone außer das Rednermikro müssen ausgeschaltet sein. Wenn mehrere Mikros eingeschaltet sind, entsteht ein unverständlicher Sound-Mix. Der Moderator/Admin muss ggf. hin und wieder die Mikrofone muten.
- Small Talk ist nicht möglich. Von Beginn an muss das Zoom Meeting gut moderiert werden.
- Der Moderator erteilt den einzelnen Teilnehmern das Wort und schaltet Mikros frei oder macht sie wieder aus.
- Parallel Fragen stellen und Diskussionsbeiträge zu bringen ist in einem separatem Chat möglich.